

Das Christentum hat viele Gesichter

Ausstellung in Lingen zeigt die konfessionelle Vielfalt – Heute ökumenische Eröffnung in der Kreuzkirche

Von Carsten van Bevern

LINGEN. Ob Katholiken aus Indien, Lutheraner aus Nigeria oder Orthodoxe aus der Türkei. Christen in Niedersachsen sind längst nicht mehr nur Eingeborene. Die kulturelle und konfessionelle Vielfalt des globalen Christentums zeigt die Ausstellung „Gesichter des Christentums“ – am heutigen Freitag wird die Ausstellung der Evangelisch-lutherischen Landeskirche ab 19 Uhr in der Kreuzkirche in Lingen im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes offiziell eröffnet.

Die kulturelle wie konfessionelle Vielfalt soll in der Ausstellung anhand von Porträts deutlich werden. Und die gezeigte Vielfalt ist groß: Da ist zum Beispiel Danijela Matic als Mitglied der serbisch-orthodoxen Kirchengemeinde Osnabrück, da ist Abayomi Bankole, 1958 oder 1959 in Lagos in Nigeria getauft und heute Mitglied der Lukas-Kirchengemeinde in Hannover, oder auch Johannes Rudi. Rudi ist 1986 in

Nischnitschui in Kirgisien geboren und dort 1987 auch getauft worden. Heute ist der junge Mann Mitglied der evangelisch-lutherischen Kreuzkirchengemeinde in Lingen: „Es war für meine Großeltern ein Grund, aus der UdSSR nach Deutschland zu kommen, weil sie hier wirklich ihren Glauben ausleben konnten. Die Kirche hat ihnen dabei geholfen, sich in Deutschland wohlfühlen, sich hier zu Hause zu fühlen. Also die Kirche war etwas ganz Besonderes für meine Großeltern. Wenn ich an meine Großeltern denke, weiß ich immer: sonntags Kirche.“

Auch für ihn selbst ist der Glaube wichtig. Zum Beispiel, als 2005 sein Bruder ge-

„Die Kirche hat geholfen, sich hier wohlfühlen“

Johannes Rudi, Mitglied der Kreuzkirche in Lingen

storben ist. „Ich finde, der Glaube hilft einem dabei, auch so einen tragischen Fall irgendwie zu überstehen oder damit leben zu können“, wird er in der Ausstellung zitiert. Wie die anderen Porträtierten wird er in der Ausstellung nicht nur fotografisch vorgestellt. Unter jedem Porträt steht auch eine Kommode, deren Schubladen persönliche Dinge enthalten.

„Diese Ausstellung beschreibt, in welcher Vielfalt und fröhlichen Verschiedenheit wir unseren Glauben auch in Niedersachsen leben. Und sie macht deutlich: Der Ursprung ist gleich. Wir alle sind getauft. Zur aktuellen Diskussion um Migration liefert sie zudem einen Beitrag: Glaube und Kirche helfen, die Identität im Umbruch zu bewahren und weiterzuentwickeln“, hatte der Schirmherr, der Landesbischof Ralf



Etliche aktuelle Konfirmanden der Kreuzkirchengemeinde und Projektkoordinatorin Vilma Schwienhorst (r.) von der Evangelisch-lutherischen Landeskirche haben am Donnerstagabend beim Aufbau der aufwendig gestalteten Ausstellung „Gesichter des Christentums“ geholfen. Heute wird sie im Rahmen eines Gottesdienstes ab 19 Uhr eröffnet. Foto: Carsten van Bevern



Johannes Rudi wurde in Kirgisien geboren und wird als Mitglied der ev.-luth. Kreuzkirchengemeinde in Lingen in der Ausstellung vorgestellt. Foto: Patrice Kunte

Meister, bereits 2013 zur Eröffnung im katholischen Forum am Dom in Osnabrück erklärt. Veranstalter in Lingen sind die Kreuzkirchen- und die St.-Bonifatius-Gemeinde sowie das Gymnasium Georgianum.

Die Ausstellung ist bis zum 5. Februar werktäglich von 13 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr in der Kreuzkirche am Universitätsplatz zu sehen. Nähere Informationen im Gemeindebüro unter Tel. 05 91/36 04 sowie unter www.gesichter-des-christentums.de.

Das Begleitprogramm zur Ausstellung in Lingen

Die Ausstellung „Gesichter des Christentums“ wird vom **9. Januar bis zum 5. Februar** in der Lingerer Kreuzkirche zu sehen sein, dazu gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm: **Freitag, 9. Januar, 19 Uhr:** Eröffnung mit

einem ökumenischen Gottesdienst in der Kreuzkirche mit Pastor Antony Kallarakal der St.-Bonifatius-Gemeinde und Pastor Dieter Grimmsmann von der Kreuzkirchengemeinde. **Sonntag, 11. Januar, 19 bis**

20.30 Uhr: - „face to face – auf Augenhöhe“ in der Kreuzkirche mit Pastor Andrej Filipzov aus der Evangelisch-luth. Kirche Ural-Sibirien-Ferner Osten. **Freitag, 23. Januar, 19 bis 20.30 Uhr:** Literaturabend zu „Aufbruch

in die Fremde“ in der Kreuzkirche zu einer ungewöhnlichen Migrationsgeschichte. **Sonntag, 25. Januar, 19 bis 20.30 Uhr:** Mitarbeitende aus Indien in deutschen Kirchen mit Reverend Charles Isaac Raj und Pastor Michael Fend-

ler in der Kreuzkirche. **Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr:** Themenpredigt zur Ausstellung im Abendmahlsgottesdienst der Kreuzkirchengemeinde unter dem Motto „Volkskirche – Freikirche – Landeskirche – Weltkirche.“ (vb)

Aktiv für die Brögberner Schule

Förderverein ist 2002 gegründet worden – Neuer Vorstand

vb/pm **LINGEN.** Werner Hoffschroer wird auch künftig den Förderverein der Grundschule Brögbern leiten: Er ist ebenso wie seine Stellvertreterin Christel Pollmann auf der jüngsten Mitgliederversammlung als Vorsitzender in seinem Amt bestätigt worden.

Einstimmig ist auch Mechthild Meyer als bisher zweite Stellvertreterin zur neuen Schriftführerin gewählt worden. Neu im Vorstand sind Tanja Jebramzik als zweite stellvertretende Vorsitzende und Peter Lüttel als Kassenwart. Zu Kassenprüfern gewählt wurden Thomas Keuter und Martin Eixler.

Bei der letzten Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Brögbern wurden auch zwei langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet: Nach sechsbeziehungsweise achtjähriger Arbeit im Vorstand wurden Ludger Kölker und Martin Eixler mit großem Dank



Werner Hoffschroer (Dritter v.l.) bleibt Vorsitzender vom Förderverein der Grundschule Brögbern – hier mit (v.l.) Schulleiterin Anke Stach, Tanja Jebramzik, Martin Eixler, Ludger Kölker, Christel Pollmann und Mechthild Meyer. Foto: privat

verabschiedet. „Martin Eixler als Kassenwart und Ludger Kölker als Schriftführer haben mit großem Engagement im Vorstand mitgewirkt und somit zum Gelingen vielfältiger Aktionen beigetragen“, heißt es in einer Pressemitteilung des Fördervereins. Der Vorsitzende Werner Hoffschroer und Schulleiterin Anke Stach überreichen zum Abschied kleine Präsenten, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön. Ebenso wurde der langjähri-

ge Kassenprüfer Guido Boet als mit einem kleinen Geschenk verabschiedet. Der aktuell rund 180 Mitglieder zählende Förderverein der Grundschule ist 2002 gegründet worden. Größte Einzelaktion in den letzten Jahren war die Herausgabe eines Familienkalenders, der für 25 Euro auch gleich gesunde Durstlöscher für die Schulkinder umfasst – Spenden von 46 Firmen und Vereinen über 6000 Euro waren dafür gesammelt worden.

Lehrgang für Helfer in der Altenpflege

Info-Abend am 21. Januar in der VHS Lingen

pm **LINGEN.** Am 23. Februar beginnt an der Volkshochschule Lingen (VHS) ein Lehrgang zum Helfer in der Altenpflege. Dieser wendet sich vor allem an nicht ausgebildete Mitarbeiter aus der Altenpflege sowie an Personen, die an einer Tätigkeit dort interessiert sind.

In 200 Unterrichtsstunden werden die Teilnehmer zur Betreuung und Pflege älterer

Menschen qualifiziert. Auf dem Stundenplan stehen praktische Altenpflege, Validation, Psychologie, Krankheits- und Gesundheitslehre, Arzneimittelkunde. Außerdem steht ein Praktikum in der Altenpflege auf dem Lehrplan.

Der Lehrgang ist förderfähig über die Bildungsprämie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Bei

Vorliegen der Voraussetzungen erhalten die Teilnehmer eine Förderung in Höhe von 50 Prozent auf die Gebühr.

Zum Lehrgang findet am Mittwoch, 21. Januar, um 18.30 Uhr im VHS-Forum, Zum Neuen Hafen 10, eine kostenlose Informationsveranstaltung statt. Weitere Infos: Tel. 05 91/91 20 24 10 oder per E-Mail an d.hafermalz@vhs-lingen.de.

grün macht glücklich

UNSER TOP-ANGEBOT!
Areca Palme
Höhe ca. 100 cm
9,99 €

Unser Tipp für Sie

„Sie mögen Zimmerpflanzen, haben aber keinen grünen Daumen? Yucca Palmen sind pflegeleicht und gerade wieder voll im Trend!“

Jessica Heinen
Abteilung Zimmerpflanzen

Primeln
11er Topf, statt 0,99 €
0,79 €

Moderne, pflegeleichte Grünpflanzen
versch. Sorten, 11/12er Topf
3,99 €

Yucca Palme
mit 2 Stämmen, Höhe ca. 100 cm
12,99 €

Klukkert
grün erleben

Mo - Fr 9 bis 18.30 Uhr
Sa 9 bis 18 Uhr
So 14 bis 17 Uhr*

Noch mehr tolle Angebote: www.klukkert.de

Kaffeepause: **Im Café im Grünen**

Keine Aktion verpassen: **Fan werden!**

Klukkert Gartencenter
Schillerstr. 23 | 49811 Lingen
Telefon 0591 97316-0

*eingeschränkter Verkauf